

HHV-6 IgG

M: 1 ml Plasma/Serum

N: < 1:10

Bew. path. Bef.: Als Kriterium für eine HHV-6-Erstinfektion gilt der Nachweis der IgG-Serokonversion. Zeigt das Kind bereits in der ersten Blutprobe einen pos. HHV-6-Titer, so ist das Dreitagefieber undiagnostiziert bereits früher abgelaufen bzw. es hat früher ein Kontakt mit HHV-6 stattgefunden.

T: IIFT, Nachweis von anti-HHV-6-IgG

I: V. a. Dreitagefieber. (Beim Kleinkind hohes Fieber 3 - 4 Tage, welches schlagartig verschwindet und von einem makulopapulösen Exanthem abgelöst wird).

Beim HIV positiven Pat. mit lymphoproliferativer Erkrankung

V. a. Chronisches Müdigkeitssyndrom

E: Bei Erstkonsultation wegen akuten Fiebers Entnahme von 0,5 ml Blut (z. B. kapillär). Frühestens 1 - 2 Wo bei der zweiten Konsultation wiederum 0,5 ml Blut (z. B. kapillär) entnehmen. Auf Begleitschein bitte Hinweis auf Voruntersuchung, damit Parallelansatz mit erster Probe durchgeführt werden kann.